

Basler CARGO Frachtführer Haftpflicht

Angebot Deckungsaufgabe

Angaben zum Interessenten

Firma: _____
 Geschäftsinhaber: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon: _____

Es betreut Sie:

Vorname, Name: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____
 Vermittler-Nr.: _____

Art des Unternehmens: _____

Versicherungsgegenstand

Fahrzeugbestand Pos. Fahrzeug/Fahrzeugart	Geltungsbereich	Haftungshöhe (SZR)	amtl. Kennzeichen	Ges.gewicht d. Fahrzeugs inkl. Anhänger
1. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
2. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
3. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
4. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
5. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
6. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
7. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
8. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
9. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____
10. _____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> 8,33 <input type="checkbox"/> 40	_____	_____

A) Deutschland, regional begrenzt (150 km vom Firmensitz) B) Deutschland C) Deutschland und Westeuropa D) Deutschland, geographisches Europa, jedoch ohne GUS

Prämienberechnung

	Anz.	Prämie GB A	Anz.	Prämie GB B	Anz.	Prämie GB C	Anz.	Prämie GB D	=	EUR
LKW mit einem zul. Gesamtgew. bis 3,5 t inkl. Anhänger	<input type="text"/>	250 EUR	<input type="text"/>	280 EUR	<input type="text"/>	310 EUR	<input type="text"/>	350 EUR	=	<input type="text"/>
LKW mit einem zul. Gesamtgew. bis 12 t inkl. Anhänger	<input type="text"/>	300 EUR	<input type="text"/>	330 EUR	<input type="text"/>	360 EUR	<input type="text"/>	400 EUR	=	<input type="text"/>
LKW mit einem zul. Gesamtgew. über 12 t inkl. Anhänger	<input type="text"/>	350 EUR	<input type="text"/>	400 EUR	<input type="text"/>	450 EUR	<input type="text"/>	500 EUR	=	<input type="text"/>

Haftungserweiterung auf 40 SZR bei nationalen Transporten	Anz.	(x 50 EUR)	+	Anz.	(x 50 EUR)	+	Anz.	(x 50 EUR)	+	Anz.	(x 50 EUR)	=	EUR
	<input type="text"/>			<input type="text"/>			<input type="text"/>			<input type="text"/>		=	<input type="text"/>

Gesamtsumme

EUR

A) Deutschland, regional begrenzt (150 km vom Firmensitz) B) Deutschland C) Deutschland und Westeuropa D) Deutschland, geographisches Europa, jedoch ohne GUS

Zuschlag Kühl-, Silo- und Tankfahrzeuge + 50% auf EUR EUR

Zwischensumme Grundprämie: EUR

Rabatte:

je Schütt-/Massengut (Kies-, Sand-, Müllfahrzeuge etc.) –80% auf die Grundprämie EUR EUR

je Milchsammelfahrzeuge (Tankzuschlag entfällt) oder landwirtschaftliche Produkte (Mais, Rüben, Kartoffeln etc.), Langholz, Betonmischer, Baustoffe –50% auf die Grundprämie EUR EUR

Zwischensumme: EUR

Flottenrabatt ab einem Fahrzeugbestand von fünf Fahrzeugen –20% auf die Grundprämie ggf. abzgl. der vorgenannten Rabatte EUR EUR

Flottenrabatt ab einem Fahrzeugbestand von zehn Fahrzeugen –25% auf die Grundprämie ggf. abzgl. der vorgenannten Rabatte EUR EUR

Zwischensumme: EUR

Vorverlaufsabbatt:

bei einer durchschnittlichen Schadenquote von unter 50 % in den letzten 3 Jahren –10 % auf die rabattierte Grundprämie EUR EUR

Zwischensumme: EUR

Zusatzversicherungen:

<input type="checkbox"/> Deckung für Schäden an fremden Ladungseinheiten			
a) Für Wechselbrücken, Container 200 EUR je Fahrzeug	Anzahl:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
b) Für Wechselbrücken, Container, Auflieger Anhänger 450 EUR je Fahrzeug	Anzahl:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
<input type="checkbox"/> Subunternehmereinsatz, 0.25% vom Fremdunternehmersatz	Umsatz:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
<input type="checkbox"/> Container Trucking 350 EUR je Fahrzeug	Anzahl:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
<input type="checkbox"/> Paket Haftung 40 EUR je Fahrzeug (Ersatzleistung 520 EUR je Paket)	Anzahl:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
<input type="checkbox"/> Carrier Unfallschutz, 12,50 EUR je Fahrzeug	Anzahl:	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR
			Zwischensumme Zusatzversicherungen:
			<input type="text"/> EUR
			Gesamtprämie Verkehrshaftung:
			<input type="text"/> EUR

Deckung/Umfang der Versicherung:

- Versichert ist die Haftung als Frachtführer nach Maßgabe der deutschen gesetzlichen Bestimmungen (§§ 407 ff. HGB, Abschnitt Frachtrecht),
- sowie nach den Bestimmungen des „Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr“ (CMR), falls der Geltungsbereich über Deutschland hinausgeht.
- Versicherungsschutz besteht im Umfang der gesetzlichen Regelhaftung von SZR (Sonderziehungsrecht) 8,33 je kg Rohgewicht des Gutes.
- sofern vereinbart ist bei nationalen Transporten eine vom Versicherungsnehmer gem. § 449 HGB vereinbarte Haftung von bis zu 40 SZR je kg Rohgewicht des Gutes mitversichert.
- Die Versicherung umfasst die Befriedigung berechtigter Ansprüche bzw. die Abwehr unberechtigter Ansprüche, die gegen den Versicherungsnehmer im Rahmen des Deckungsschutzes erhoben werden.
- Die Versicherung umfasst ferner Schadenminderungs-, Schadenfeststellungs- und Rettungskosten im Rahmen der §§ 82 und 83 VVG.
- Der Versicherer ersetzt dem Versicherungsnehmer die auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtung aufzuwendenden Kosten zur Bergung, Vernichtung oder Beseitigung des beschädigten Gutes, wenn ein ersatzpflichtiger Schaden vorliegt und soweit nicht ein anderer Versicherer zu leisten hat, je Schadenereignis bis 50.000 EUR
- Es besteht – unbeschadet der übrigen Vertragsbestimmungen – Versicherungsschutz nur, soweit und solange dem keine auf die Vertragsparteien direkt anwendbaren Wirtschafts-, Handels- oder Finanzsanktionen bzw. Embargos der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland entgegenstehen. Dies gilt auch für Wirtschafts-, Handels- oder Finanzsanktionen bzw. Embargos der Vereinigten Staaten von Amerika, soweit dem nicht Rechtsvorschriften der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland entgegenstehen.
- Versichert sind außerdem, gem. besonderen Bedingungen, bei Einbruchdiebstahl, Raub, räuberischer Erpressung, Transportmittelunfall, Sturm, Brand, Blitzschlag, Explosion und höherer Gewalt, die persönlichen Effekten des Fahrers und Beifahrers sowie Inkassogelder bis 2.500 EUR
bis 5.000 EUR
- Versicherungsschutz besteht zudem für durch den Auftraggeber, Absender oder Empfänger geschuldete Standgelder, für die der Versicherungsnehmer nachweislich keine Erstattung erlangen kann. Die Ersatzleistung des Versicherers ist begrenzt auf 1.000 EUR je Schadenfall und 3.000 EUR p.a.
- sofern beantragt besteht Versicherungsschutz für die Haftung aus Schäden an fremden Ladungseinheiten (Auflieger, Anhänger, Wechselaufbauten, Container, Chassis) bis zu einem Betrag von 50.000 EUR je Schadenfall

Maxima:

Die Versicherungsleistung je Schadenfall ist begrenzt auf

- für Güterschäden 2.500.000 EUR
 - für Vermögensschäden 250.000 EUR
- Der Versicherer leistet maximal 5.000.000 EUR pro Versicherungsjahr

Einschränkungen/Güterausschlüsse:

Soweit nichts anderes vereinbart ist, gilt der Versicherungsschutz nicht für Frachtverträge, die die Beförderung folgender Güter zum Inhalt haben:

- Spirituosen, Tabakwaren, EDV-Geräte und Zubehör, optische Geräte, Unterhaltungselektronik und Telekommunikationsgeräte, soweit der Wert dieser Güter einen Betrag von 100.000 EUR je Lkw/Ladung übersteigt, es sei denn, die Beförderung erfolgt in Sammelladung oder als Direkttransport ohne Umschlag und Fahrtunterbrechung. Die Ersatzleistung ist in diesen Fällen auf 600.000 EUR je Transportmittel begrenzt. Über diese Summen hinaus können die genannten Güter nur nach vorheriger Vereinbarung unter bestimmten Auflagen versichert werden.

Gänzlich von der Deckung ausgeschlossen ist die Beförderung von Dokumenten, Urkunden, Edelmetallen, Edelsteinen, Schmuck, Perlen und jeglichen Valoren.

Die nachstehend genannten Prämien gelten nicht für Transporte von Umzugsgut, Pflanzen, Lebewiehe und Fahrzeugen. Soweit hierfür eine Deckung benötigt wird, sprechen Sie uns bitte an.

Selbstbeteiligung:

150 EUR je Schadenfall bei Güter- und Vermögensschäden

500 EUR bei Schäden an fremden Ladungseinheiten (sofern versichert)

Wir freuen uns, wenn unser Angebot Ihre Zustimmung findet. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unser Angebot ist gültig bis zum .

Sollten Sie unser Angebot annehmen wollen, ergänzen Sie bitte das Formular und reichen es als Antrag/Deckungsaufgabe zurück.

Ort Datum

Unterschrift/Stempel Versicherer

Unterschrift/Stempel Vermittler

Vorversicherungen/Nr.:

Schadenvorverlauf:

sind Vorschäden vorhanden nein ja (Renta der letzten 3 Jahre ist einzureichen)

Antrag

Beginn Ablauf Zahlungsart ZI VI LS

Zahlungsweise 1/1 jährlich 1/2 jährlich 1/4 jährlich 1/12 jährlich (ab 1.200 EUR)

Hinweis: Vertragsablauf ist immer der 01.01. eines jeden Jahres. Die Mindestlaufzeit beträgt 1 Jahr.

Wichtig für den Antragsteller und die zu versichernde Person!

Bevor Sie diesen Antrag unterschreiben, lesen Sie bitte die Erklärungen und die allgemeinen Hinweise und Erläuterungen zum Versicherungsschutz und den Vertragsgrundlagen. Die Erklärungen enthalten das Merkblatt und die Einverständniserklärung zum Datenschutz, die Belehrung über das Widerrufsrecht und dessen Folgen sowie die Hinweise auf die Obliegenheiten vor Vertragsschluss und im Schadenfall. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie alle Erklärungen und Vertragsbestimmungen an. Die aufgeführten Erklärungen gelten als abgegeben. Eine Durchschrift des Antrages wird sofort nach der Unterzeichnung ausgehändigt.

Mir ist bekannt, dass der prämienpflichtige Versicherungsschutz vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt und frühestens mit Eingang des Widerrufs endet. Ich willige ein, dass meine Antrags- bzw. Versicherungsdaten (Name/Vorname/Geburtsdatum bzw. Firma, Straße/Hausnummer, PLZ/Ort) vor Vertragsabschluss zur Prüfung des Antrags und bei Bedarf im Verlauf der aktiven Geschäftsbeziehung zu Zwecken der Vertragsverwaltung und -abwicklung im Rahmen einer Bonitätsprüfung genutzt werden. Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, dass die Basler Sachversicherungs-AG Schadenauskünfte bei dem Vorversicherer (Ziff. IV) einholt.

Ort Datum

Unterschrift/Stempel Versicherungsnehmer

Unterschrift/Stempel Vermittler

Lastschriftverfahren:

Für die Teilnahme am Lastschriftverfahren bitte das separate Formular „SEPA-Lastschriftmandat“ (Form. BAG 8007) verwenden.

Basler Versicherungen
61345 Bad Homburg v. d. H.

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger: Basler Lebensversicherungs-AG Basler Sachversicherungs-AG	Gläubiger ID: DE81ZZZ00000243242 Gläubiger ID: DE87ZZZ00000243328
---	--

Mandatsreferenznummer: Ihre Mandatsreferenznummer erhalten Sie von uns mit der nächsten Korrespondenz.

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die genannten Zahlungsempfänger, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von den Zahlungsempfängern auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der SEPA-Lastschrifteinzug wird nach Änderung des Betrages oder der Fälligkeit spätestens fünf Kalendertage im Voraus angekündigt.

Vertrag Nr.

gilt für alle weiteren Verträge

Angaben zum Kontoinhaber

Nachname/Firma

Vorname

Straße Haus-Nr.

PLZ Wohnort

Telefonnummer für evtl. Rückfragen Vorwahl Telefon-Nr.

Kreditinstitut BIC

IBAN

Ort und Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Wichtig: Das Mandat ist nur mit Datum und Unterschrift gültig!